



Liebe HopeHouse Sponsoren, Freundinnen und Freunde

Sicher haben auch Sie sich das Jahr 2020 anders vorgestellt. Dem Bericht unseres Verantwortlichen vor Ort, Dr. Gilles Bernard, können Sie entnehmen, wie es unserer Stiftung in Thailand und Laos in dieser schwierigen Zeit ergangen ist.

Die gute Nachricht vorab: Alle unsere Schüler und StudentInnen haben ihr Schuljahr erfolgreich abgeschlossen. Unser Team, Gilles Bernard und seine Frau Lamphun, war in der Lage, den Schülern, Schülerinnen und ihren armen Familien grossartige Unterstützung zu leisten, manchmal unter schwierigsten Umständen. Für besonders dramatische Situationen stellte der Schweizer Stiftungsrat zusätzliche Mittel zur Verfügung. Detaillierte Informationen finden Sie im (französischen) Jahresbericht von Gilles Bernard, den wir Ihnen auf Anfrage gerne per email zusenden. Sie finden ihn auch auf der französischen Website [HopeHouse.ch/News](https://www.hopehouse.ch/News).

Wie immer sind Transparenz und Effizienz für uns sehr wichtig; nur so kann es uns gelingen, Jahr für Jahr Ihr Vertrauen zu gewinnen. Und wir sind nach wie vor stolz darauf, dass nahezu 95% Ihrer Spenden in lokale Projekte fließen.

Im Namen der Kinder, Jugendlichen und ihrer Familien sage ich Ihnen ein großes DANKE für Ihren wichtigen Beitrag. Mit Ihnen und dank Ihnen bleiben wir unserer Philosophie treu: « Tu Gutes und rede darüber! » Wir wünschen Ihnen von Herzen das Beste. Bleiben Sie gesund.

*Ernst Z'Graggen
Präsident*

Das Jahr 2020 Thailand

Fortsetzung des Englischunterrichts für 24 Schüler aus verschiedenen Schulen.
3 neue Englischlehrer verfügbar.
Anwesenheitspflicht teilweise durch eLearning auf Distanz ersetzt.

Unterstützung von 188 SchülerInnen und StudentInnen, darunter 11 Hochbegabte HPI (High Potential Individual.)

Individuelle Hilfe für Studierende bei der Arbeitssuche.

Verteilung von 140 Kits (Schulmaterialien) an Schulkinder.

Individuelle Unterstützung der am stärksten von Covid-19 Massnahmen betroffenen Familien, für Schul- und Ausbildungskosten. Die Stiftung richtet einen Notfallfonds von 10.000 CHF für Hilfe vor Ort ein.

Einweihung des neuen Computerraums für eine Grundschule in Thailand, dank der grosszügigen Hilfe einer Schweizer Familie.

Laos

Verteilung von 200 Schulmaterial-Kits. Zugang zum Land stark eingeschränkt, zeitweise unmöglich.

Liebe HopeHouse SupporterInnen,

Im März beschlossen Thailand und Laos, sich von der Welt abzuschotten. Dank strenger Maßnahmen konnte sich zwar das Virus nicht rasch ausbreiten – ein Erfolg! Für die Wirtschaft jedoch eine Katastrophe.

Fast ein Drittel der Bevölkerung hat den Arbeitsplatz verloren; die anderen zwei Drittel sind in Schwierigkeiten. Die Selbstmordrate ist alarmierend, und die Familien befinden sich tief im Abgrund – nicht am Rande, wie man so schön sagt.

HopeHouse reagierte rasch – anfangs Mai bewilligte die Stiftung einen mit 10.000 CHF dotierten Notfallfonds. Wir legten über 1000 km zurück und besuchten mehr als 30 Familien, die als Empfänger in Frage kamen.

Ergebnis der Covid-Katastrophe:

Für die Kinder armer Familien hatte Bildung keine Priorität mehr... Traurig aber verständlich. Wir gaben kein Bargeld auf die Hand, sondern bezahlten Schul- und Ausbildungskosten direkt an der Quelle.

Unsere SchülerInnen und StudentInnen sind Ihnen von Herzen dankbar. Sie wissen, dass Ihre Spenden nicht auf Bäumen wachsen! Deshalb geben Sie sich alle Mühe, sich Ihrer Erwartungen und Ihres Vertrauens würdig zu erweisen.

Ein großes DANKESCHÖN an Sie!

Dr. Gilles Bernard,
Verantwortlicher HopeHouse Thailand & Laos



CHF
1200

1 Jahr
Universität
für
1 StudentIn

Studentin
Spitzname: **BENZ**
Fakultät: Medizin
Ziel: Krankenpflegerin

Gesponsert seit 5
Jahren, von der
Sekundarschule
bis zur Universität



HPI Studentin
Spitzname: **NAM**

Simultanstudium
im 3. Jahr
Bachelor
Agro-Ingenieur
Bachelor
Agro-Management

Gesponsert seit 6
Jahren, von der
Sekundarschule
bis zur Universität



CHF
150

1 Jahr
Kosten
für
1 SchülerIn



Studentin
Spitzname: **BEER**

Studium:
Bachelor Business
English

Gesponsert seit 6
Jahren, von der
Sekundarschule
bis zur Universität

für Ihre Spende:

FONDATION HOPEHOUSE CH 1436 Chamblon

PC 10-790916-5, IBAN CH91 0900 0000 1079 0916 5

hopehouse.ch (frz/en)

info@hopehouse.ch